



Baden-Württemberg

POLIZEIPRÄSIDIUM EINSATZ

Das Polizeipräsidium Einsatz mit Hauptsitz in Göppingen vereint die Spezialkräfte und Spezialeinheiten der Polizei Baden-Württemberg. Mit ca. 2.500 Beschäftigten werden die zwölf Regionalpräsidien des Landes in allen besonderen Einsatzlagen zu Wasser, zu Lande und aus der Luft unterstützt.

In unserer Verwaltung, Referat Finanzen, Servicestützpunkt Göppingen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer

Bürokräft (w/m/d)

unbefristet zu besetzen. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die grundsätzlich teilbar ist.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Eingruppierung erfolgt in der Entgeltgruppe 5 TV-L.

Ihre Aufgaben im Bereich Bekleidungsstelle:

Zum Aufgabengebiet gehören unter anderem folgende Tätigkeiten:

- Servicestelle für die Mitarbeiter/-innen des Polizeipräsidiums Einsatz bei Bekleidungsfragen
- Einkleidungen/Auskleidungen von Wiedereinstellungen sowie Lehrgängen der Seminareinsatzeinheiten
- Verwaltung des Inventars der Bekleidungsstelle
- Prüfen von Ausstattungen auf Defekte und anschließende Weiterbearbeitung von Reparaturaufträgen/Reinigungen etc.
- Wareneingänge und Warenabgänge in COSware verbuchen
- Rechnungen zur Zahlung vorbereiten
- Imprägnierung von Einsatzbekleidung (u.a. Kennzeichnung der Einsatzanzüge, Kontrolle der imprägnierten Anzüge auf Vollständigkeit und Schäden, Listenüberwachung)

Ihre Qualifikationen:

Voraussetzung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung

- als Verwaltungsfachangestellte/r (w/m/d),
- Kauffrau/-mann (w/m/d) für Bürokommunikation
- oder eine vergleichbare, abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung

Von Vorteil sind:

- Selbstständiges und gewissenhaftes Arbeiten
- Gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit sowie gute Kommunikationsfähigkeit
- Kooperations- und Teamfähigkeit
- Gute EDV-Kenntnisse insbesondere in Microsoft Office (Word, Excel, Outlook)

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine evtl. vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i. S. v. § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren Berücksichtigung finden soll.

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Bei allgemeinen Fragen wenden Sie sich bitte an die Verwaltung, Referat Personal, Frau Zeltwanger, Telefon 07161/616-1589. Für Auskünfte zum Aufgabenbereich kontaktieren Sie bitte Frau Specht, Telefon 07161/616-1900.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte bis spätestens **04.09.2019** unter Angabe der Kennziffer **2019-FIN-38** ausschließlich über das folgende Bewerberportal:

https://bewerberportal.landbw.de/polizei_ext_dyn/index.html?PP=PP_EINSATZ